Installation und erste Konfiguration von XWin32 12.x (= "XWin32 2012") unter Windows7

1. Programminstallation

Nach einem Doppelklick auf das Installationsprogramm (vom Typ: x-win120-*sf.exe) muss die Abfrage von Windows7 . . .



... mit "Ausführen" beantwortet werden, damit der Installation Wizard startet:



Mit Klick auf "Next" beginnt dann die eigentliche Installationsroutine:



Man akzeptiert die Lizenzvereinbarung . . .



... füllt die Benutzerinformation aus ...

	7	1	
	7		
iter (all users) zer)		Å	
< Back	Next >		Cancel
	ter (all users) zer) < Back	iter (all users) zer) < Back Next >	ter (all users) zer)

... und bestätigt den Zielordner:

2 2012 - InstallShield Wiz	ard		×
ion Folder		1	
xt to install to this folder, o	or click Change to install t	o a different folder.	
Install X-Win32 2012 to:			
C:\Program Files\StarNe	t\X-Win32 2012\	[Change
=			
			2010/2010/201
	2012 - InstallShield Wiz ion Folder xt to install to this folder, (Install X-Win32 2012 to: C:\Program Files\StarNe	2012 - InstallShield Wizard ion Folder xt to install to this folder, or dick Change to install t Install X-Win32 2012 to: C:\Program Files\StarNet\X-Win32 2012\	2012 - InstallShield Wizard ion Folder xt to install to this folder, or click Change to install to a different folder. Install X-Win32 2012 to: C:\Program Files\StarNet\X-Win32 2012\

Nun wählt man als Setup-Typ "complete" aus . . .



... und läßt die Installation vornehmen:

J뷩 X-Win32 2012 - InstallShield Wizard	
Ready to Install the Program The wizard is ready to begin installation.	1
Click Install to begin the installation.	
If you want to review or change any of your installation settings exit the wizard.	, click Back. Click Cancel to
InstallShield	
< Back	Install Cancel

Die Installation . . .



... dauert meist nur 1 Minute ...

... und wird mit Klicken auf "Finish" beendet:



Der erste Start von XWin32 geschieht am besten über das Startmenü:



Kurz nach dem Programmstart erscheint das Banner von XWin32 . . .



... und die Firewall meldet zwei Programme, die bestimmte Zugriffe machen wollen, die jeweils mit einem Klick auf "Zugriff zulassen" erlaubt werden müssen:

Windows-Siche	erheitshinweis		
Die Wi Progra	indows-Fire mms blocki	wall hat einige Funktionen dieses ert.	
Einige Features vor von der Windows-F	n X-Win32 PC X S Firewall blockiert.	erver wurden in allen öffentlichen und privaten Netzwerk	ien
	Name:	X-Win32 PC X Server	
	Herausgeber:	StarNet Communications Corp	
	Pfad:	C:\program files\starnet\x-win32 2012\xwin32.exe	
Kommunikation von	X-Win32 PC X Se	rver in diesen Netzwerken zulassen:	
🔽 Private Netz	werke, beispielsw	eise Heim- oder Arbeitsplatznetzwerk	5
Öffentliche M da diese Net	Netzwerke, z. B. i zwerke oftmals g	n Flughäfen und Cafés (nicht empfohlen, ar nicht oder nur geringfügig geschützt sind)	
Welche Risiken bes	tehen beim Zulas	sen eines Programms durch eine Firewall?	
		🚱 Zugriff zulassen 🛛 🗛	bbrechen



Nun erscheint ein Fenster im dem der Lizenzkey eingetragen werden muss:

🛓 Licer	nse Activation
Activat	tion Key 🔻
Key:	12345678-12345678
	\triangleright
	Cancel Help

Nach dem Klicken auf "OK" sollte die Akzeptanz des Lizenzkeys als erfolgreich bestätigt werden:

🖄 Licen	sing	2	e ×
	The acti	vation su	cceeded
	A licens	e file was	created.
		C	lose

2. Einrichten des ersten Verbindungsprofiles

Ist XWin32 wie oben beschrieben gestartet, erhält man mit einem rechtem Mausklick auf das kleine XWin32-Symbol im sog. Systemtray (das ist der Bereich in unmittelbarer Nähe der Uhrzeit und des Datums von Windows7) erhält man die Möglichkeit den Konfigurationseditor von XWin32 "**X-Config**" anzuklicken:

Z	lurücksetzen	
E	Beenden	
>	(-Config	
F	Protokollanzeige	
E	Bildschirmfoto)
ł	lilfe	9
Ņ	Ay Connections	.)

[Anmerkung: Ist XWin32 mal nicht gestartet, findet man das "X-Config"-Programm in der Programmgruppe von XWin32.]

Im Fenster des Konfigurationseditors . . .

Connections	Fenster	Netzwerk	Bingabe	Schriftar 4
My Cor	nections			New Connection
				Manuell
				Assistent
			0	Bearbeiten
				Entfernen
				Tastenkürzel
				Kennwörter
				Add Folder
				Starten
		₹		
Sonstiges			<u></u>)	
🔽 Display On S	Startup			
Exit when al	l connections have	e closed		
				Standardwerte

... klickt man dann auf "manuell".

Für eine Verbindung zu einem UNIX-/Linux-Rechner bei der GWDG wählt man als Methode im Regelfall "**ssh**" aus, damit eine verschlüsselte Verbindung aufgebaut wird, . . .

erbindungsmetho	ode	
🔀 LIVE		
XDMCP		
More		

... und klickt dann auf "weiter".

Die Definition des ersten Verbindungsprofils sollte für Ungeübte am besten eine Verbindung zur Login-Maschine der GWDG sein, der "login.gwdg.de". Die notwendigen Eingaben der einzelnen Felder sind aus dem folgenden Bild zu entnehmen, . . .

Allgemein Erweitert	
Connection Name:	Login bei der GWDG
Host:	login.gwdg.de
Anmeldung:	Imuelle8
Befehl:	/gwdg/bin/gwdterm
Kennwort:	•••••
Kennwort bestätigen:	•••••
Kennwort freigeben	
Show Status	

... wobei das Kennwort (= Passwort für den UNIX-Cluster der GWDG) eingetragen werden *kann*, aber nicht muss. Wird es hier eingetragen, dann wird es verschlüsselt auf dem Windowsrechner abgespeichert und ermöglicht, dass später mit einem Klick eingeloggt werden kann, andernfalls wird es bei jedem Einloggen abgefragt. Das Passwort kann dabei für jedes einzelne Einwahlprofil jederzeit später nachgetragen bzw. gelöscht werden. Die Eingabe des Passwortes ist nur vertretbar, wenn es sich um einen Desktop-Rechner handelt, der also nicht so ohne weiteres gestohlen werden kann.

[Anmerkung: Das Häkchen am Schalter "Kennwort freigeben" bewirkt folgendes: Hat man kein Kennwort hier eingetragen und gibt dieses beim Loginvorgang an, dann braucht man bei jedem weiteren Aufruf des gleichen Einwahlprofils (um weitere "gleichartige" Xwindows zu erhalten) das Kennwort nicht wieder erneut einzugeben, da sich der Server das Kennwort temporär (verschlüsselt) speichert. Diese Speicherung wird beendet, wenn das XWin32 beendet wird, also spätestens beim Abmelden am Rechner oder beim Herunterfahren des Rechners. Ist das Passwort im Profil gespeichert, hat der Schalter "Kennwort freigeben" keine Funktion, da dann ohnehin jeder Aufruf des Profils- ohne Passworteingabe - automatisch zu einem neuen XWindow-Terminal führt.]

Nach einem Klicken auf "Speichern" steht das Verbindungsprofil zur Verfügung.

Für den ersten Verbindungsversuch klickt man auf "Starten" im Konfigurationseditor und bestätigt im folgenden Fenster - zum ersten und einzigen Mal - den vom Rechner "login.gwdg.de" präsentierten Hostkey:



Dieser Hostkey ist nun in der benutzerspezifischen Key-Datenbank gespeicher und wird bei jedem weiteren Verbindungsversuch zunächst verglichen. Wenn der Key plötzlich nicht überstimmt, gibt das StarNet-SSH-Modul im XWin32 eine Warnung aus. Sie sollten dann bei der GWDG nachfragen, ob wir den Key geändert haben. *Falls dies nicht der Fall ist*, dann gibt sich ein unbefugter Rechner als "login.gwdg.de" aus, um Sie zu täuschen.

[Anmerkung: Beachten Sie dabei bitte, dass die Rechnernamen "*login.gwdg.de*", "*login*" (nur möglich innerhalb des GoeNets) und der Namen des physikalisch dahinterstehenden Linuxrechners "*gwdu05.gwdg.de*" (sowie "*gwdu05*" im GoeNet) als vier unterschiedliche Rechner begriffen werden, also jeweils beim ersten Verbindungsversuch einmal registriert werden müssen!]

Nun wird das Passwort abgefragt . . .



... und nach seiner Eingabe mit "OK"abgeschickt.

Jetzt öffnet sich das XWindow auf der "login.gwdg.de":



Das Fenster hat defaultmäßig in der Taskleiste den Namen "gwdu05", sowie eine bestimmte Fensterfarbe (hier: beige), Schriftgröße und -farbe. Alle diese Default-Einstellungen lassen sich leicht ändern, wenn man im Feld "Befehl" im Verbindungsprofil (im obigen Beispiel "/gwdg/bin/gwdterm") weitere Parameter übergibt. Die folgende Zeile für den "Befehl" erzeugt zum Beispiel eine meist besser lesbare Schrift (Font 9x15bold) und benennt das Fenster (kmuster@login) etwas aussagekräftiger: /gwdg/bin/gwdterm_-fn_9x15bold_-name_kmuster@login

Bitte beachten Sie unbedingt die hier gelb markierten Leerzeichen bei der Eingabe. Der Fenstername, hier "kmuster@login", ist beliebig, darf aber kein Leerzeichen enthalten.

Weitere Informationen z.B. auch zur Farbgestaltung finden Sie auf unseren Webseiten unter Informationen » Software » Software im Rechenzentrum » XWindow-Terminalserver http://www.gwdg.de/index.php?id=1318, dort bitte etwas nach unten scrollen.

Mit einem Klick auf "Tastenkürzel" (©) im Konfigurationseditor . . .

🕼 Connections 🛛 📑 Fenster 🖉 Netzwerk 🦃 Einga	be 🛛 🙀 Schriftar 🕯
🔺 📙 My Connections	New Connection
Autostart Mr. Login bei der GWDG	Manuell
	Assistent
	Bearbeiten
L3	Entfernen
	Tastenkürzel
	Kennwörter
	Add Folder
	Starten
Sonstiges	
	Standardwerte

... erzeugt man ein Icon (Button), welches mit dem jewiligen Profil verknüpft ist. Das Icon kann dann an einem beliebigen Ort (Desktop, Startmenü etc.) abgespeichert werden.

3. Erzeugen weiterer Verbindungsprofile

Klickt man mit der rechten Maustaste auf ein markiertes (blau hinterlegtes) Verbindungsprofil, so kann man in dem erscheinenden Kontextmenü . . .



... verschiedene Dinge durchführen:

- ein ("komplett") neues Profil anlegen
- das aktuell markierte Profil "Klonen" (duplizieren), um ein weiteres ähnliches zu erzeugen (z. B. für die Verbindung zu einem anderen Rechner)
- das aktuell markierte Profil bearbeiten, um es abzuändern
- das Profil löschen
- ein Icon ("Tastenkürzel") anlegen
- das Profil benutzen, um eine Verbindung herzustellen

Für das Erzeugen weiterer ähnlicher Verbindungsprofile bietet sich das "Klonen" (Clone Connection) an. Zunächst wird dabei nachgefragt, ob diese Verbindung wiederum per SSH verschlüsselt sein soll, ...

erbindungsmethode	1
ssh XDMCP More	k

... was man immer auswählen sollte.

Dann führt das Klicken auf "Weiter" zu dem bekannten Profil . . .

Aligemein Erweitert			
Connection Name:	Login bei der GWDG		
Host:	login.gwdg.de		
Anmeldung:	Imuelle8		
Befehl:	/gwdg/bii//gwddcini		
	•••••		
(ennwort:			
Kennwort: Kennwort bestätigen:	•••••		
Kennwort: Kennwort bestätigen: Kennwort freigeben	•••••		

... das nun (z.B. wie folgt) abgeändert werden kann:

	Erweitert			
Connection Name:		lmuelle8@gwdu60		
Host:		gwdu60.gwdg.de		
Anmeldung:		Imuelle8		
efehl:		/usr/local/bin/xterm -Is -sb -fn 9x15bold - name Imuelle8@gwdu60 -sl 20000		
Kennwort:				
	tätigen:			
ennwort bes				
ennwort bes	freigeben			

Bitte achten Sie darauf den "Connection Name" *vor* dem Speichern abzuändern! Man kann schon *vor* dem Speichern die Verbindung testen. Nach dem Speichern zeigt der Konfigurationseditor nun auch dieses zweite Profil:

Connections	Fenster	Netzwerk	Eingabe	Schriftar 4
🔺 📙 My Con	nections			New Connection
Auto	ostart n bai dar GWDG			Manuell
Ma Imu	elle8@gwdu60			Assistent
				Bearbeiten
				Entfernen
				Tastenkürzel
				Kennwörter
				Add Folder
				Starten
Sonstiges	tartup	rlocad		
	Connections (1890			Standardwerte

Weitere Hinweise auf die Nutzung von XWin32 (z.B. zu "Autostart-Verbindungen") finden sich auch unter <u>http://www.gwdg.de/index.php?id=1320</u>.